



NEUE SOUNDS FÜR CAJON-SPIELER

Innovatives Brush/Mallet-Hybrid von Vic Firth ermöglicht neue Klangfacetten

FACTS

Hersteller

Vic Firth

Herstellungsland

USA

Modell

Bru-llet

Griff

Hickory, Grifflänge 22 cm

Brush

mittelharte Plastikfäden, Fächerlänge 9 cm

Mallet-Kopf

Weichschaum, Kopfgröße 4 cm

Vertrieb

M&T

Internet

vicfirth.com; musikundtechnik.de

Preis (UvP)

ca. € 43,50

Das Akronym „Bru-llet“ bezieht sich auf die Kernidee einer cleveren Erfindung, bei der zwei Wesensarten zu einem gemeinsamen Funktionsprinzip zusammenfinden. Hört sich schrecklich kompliziert an, ist aber im Prinzip die Erklärung dieser von Vic Firth geprägten Wortschöpfung. Dabei steht das „BRU“ für Brush und „LLET“ ist die Abkürzung für Mallet.

Ein weicher Schlägelkopf und herausgezogene Besen werden hier zu einem Hybrid-Stick vereint, der Mix-Spielweisen aus crispern Brush-Sounds plus bassbetontem Akzentspiel ermöglicht.

Ein Hickory-Stick dient als Griffteil, an dessen vorderem Ende ein definierter Fächer aus mittelharten Plastikfäden eingepresst ist. Zwischen Griff und Fächer befindet sich ein weicher Mallet-Kopf aus XLPE-Weichschaumstoff (vernetztes Polyethylen).

Der „Bru-llet“ wurde vornehmlich für Cajon-Spieler entwickelt, die nach weiteren Ausdrucksmöglichkeiten klanglicher und spielerischer Art suchen. So können einerseits unterschiedliche Brush-Ansätze zwischen soften Wischern und crispern Akzenten geprägt werden. Gleichzeitig ermöglicht die ergonomische Position des Mallet-Kopfs weich klingende Bassbetonungen. Das Mix-Spiel aus Brush und Mallet (Slap und Bass) erfordert natürlich eine spieltech-

nische Auseinandersetzung. Doch die Idee des Kombinationsspiels bringt den Spieler auf neue Pfade in der Entwicklung kreativer Grooves. Dabei liegt der insgesamt 34 cm lange „Bru-llet“ ausgewogen und nicht kopflastig in der Hand. Die bewusst gewählte Form des Fächers, seine Festigkeit und Länge sind so ausgelegt, dass auch gewisse Rebound-Eigenschaften das Spiel mit dem „Bru-llet“ leicht und locker gestalten.



FAZIT

Eine sehr schöne Idee für eine kreative und vielfältige Klanggestaltung, vornehmlich beim Cajon-Spiel, doch sicherlich auch gut bei Percussion- oder Drum-Sets einsetzbar. Der „Bru-llet“ von Vic Firth überzeugt mit guter Verarbeitung und erweist sich als einfach spielbar und vielseitig in der Anwendung. // [6683]

Test

Tom Schäfer

Foto

Dieter Stork